

## **Datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 12 DSGVO zur Verwendung des IServ-Videokonferenztools**

**Auf dieser Seite informieren wir Sie über die zur Nutzung des IServ-Videokonferenztools erforderliche Verarbeitung von personenbezogenen Daten.**

### **Wer ist verantwortlich für die Verarbeitung der Daten meines Kindes / meiner Daten?**

Verantwortlich ist die Schule: KGS Bad Bevensen  
Kommissarische Schulleitung: Jens Wieckhorst  
Klein Bünstorfer Straße 7  
D-29549 Bad Bevensen  
Telefon: +49 (0) 5821 / 543101

### **An wen kann ich mich wenden, wenn ich Fragen zum Datenschutz habe?**

Fragen zum Datenschutz können Sie an den behördlich bestellten schulischen Datenschutzbeauftragten stellen:  
*Schulischer Datenschutzbeauftragter: Jens Dymke, [jens.dymke@kgs-bb.de](mailto:jens.dymke@kgs-bb.de)*

### **Zu welchem Zweck sollen die Daten meines Kindes / meine Daten verarbeitet werden?**

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Nutzung des IServ-Videokonferenztools, einer Videokonferenz-Plattform, zur Durchführung von Online-Besprechungen, Online-Unterrichtseinheiten in der Lerngruppe und individueller Betreuung und Beratung in Kleingruppen oder Einzeltreffen zwischen Schüler\*innen und Lehrkräften bzw. Mitarbeiter\*innen. Die Verarbeitung erfolgt auf der Grundlage Ihrer Einwilligung.

### **Welche personenbezogenen Daten werden bei Teilnahme an einer IServ-Videokonferenz verarbeitet?**

Bei der Teilnahme an einer Videokonferenz werden neben Bild- und Tondaten zusätzliche Daten zur Konferenz verarbeitet: Name des Raumes, IP-Nummer der Teilnehmer\*innen und Informationen zum genutzten Endgerät. Je nach Nutzung der Funktionen in einer Videokonferenz fallen Inhalte von Chats, gesetzter Status, Eingaben bei Umfragen, Beiträge zum geteilten Whiteboard, durch Upload geteilte Dateien und Inhalte von Bildschirmfreigaben an. Eine Speicherung von Videokonferenzen und Inhalten (durch die Schule oder den Anbieter) erfolgt nicht.

### **Wer hat Zugriff auf die personenbezogenen Daten?**

Alle Teilnehmer\*innen einer Videokonferenz haben entsprechend ihrer Einwilligung Zugriff im Sinne von Sehen, Hören und Lesen auf Inhalte der Videokonferenz, Chats, geteilte Dateien, Bildschirmfreigaben und Beiträge auf Whiteboards. Der Anbieter hat Zugriff auf die verarbeiteten Daten nur im Rahmen der Auftragsverarbeitung und auf Weisung der Schulleitung.

### **An wen werden diese Daten übermittelt und wie lange werden sie gespeichert?**

IServ betreibt die Videokonferenz-Instanz und verarbeitet die personenbezogenen Daten ausschließlich im Auftrag der Schule. Demnach darf IServ die Daten nur entsprechend der Weisungen der Schule für deren Zwecke und nicht für eigene Zwecke (z.B. Werbung) nutzen und auch nicht an Dritte weitergeben. Im Sinne des Datenschutzrechts findet somit keine Datenübermittlung statt.

Die Schule speichert keine personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Nutzung des IServ-Videokonferenztools. Videokonferenzen und Chats werden nicht aufgezeichnet und weder durch die Schule noch den Anbieter gespeichert. Die Inhalte von Chats, geteilte Dateien und Whiteboards werden in der Plattform gelöscht, sobald ein Konferenzraum geschlossen wird. An die Server der IServ-GmbH werden Klarnamen der Teilnehmer\*innen, IP-Adressen, Browserkennungen, Berechtigungen, Videokonferenz-Raum-Einstellungen wie beispielsweise der Raumname und die Adresse sowie eine eindeutige Identifikationsnummer des IServs übermittelt. Auf dem Videokonferenz-Server haben die Benutzer\*innen die Möglichkeit, Daten in Form von Beteiligungen am virtuellen Whiteboard, Chat-Nachrichten, hochgeladenen Präsentationen und Notizen einzugeben. Außerdem fallen Metadaten wie Dauer der Videokonferenz und Zeitstempel zu Ereignissen wie dem Beitritt oder dem Verlassen einer Konferenz an. Diese Daten werden frühestens zum Ende der Videokonferenz und spätestens nach Ablauf von sieben Tagen gelöscht. Sicherungskopien dieser Daten werden nicht angelegt.

**Technische Information:** Nehmen zu viele an einer Videokonferenz teil, kann es zu Stabilitätsproblemen kommen. Neben der eigenen Bandbreite ist die Qualität der Konferenz auch vom eigenen Netzwerk abhängig. Verwenden Sie möglichst eine Kabelverbindung zum Router und vermeiden Sie WLAN.

### **Ergänzende Hinweise der Schule:**

Bei der Teilnahme an einer Videokonferenz besteht seitens der Schule kein Zwang, sich selbst per Video zuzuschalten.

**An Videokonferenzen dürfen nur eingeladene Personen teilnehmen. Dies schließt auch anwesende Familienmitglieder aus.**

**Es ist den Teilnehmer\*innen untersagt Videokonferenzen mitzuschneiden. Die Aufnahme von Bildschirminhalten oder Videokonferenzen stellt einen Verstoß gegen die DSGVO und das Recht am eigenen Bild dar.**

**Stand: November 2020**